Mowag-Milliardendeal : Piranha 5 für Rumänien

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **93 (2018)**

Heft 3

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-816728

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bild: Mowag

Die rumänischen Streitkräfte kaufen von der Mowag für eine Milliarde Dollar 227 Radschützenpanzer vom Typ Piranha 5.

Mowag-Milliardendeal: Piranha 5 für Rumänien

Die Kreuzlinger Radpanzer-Firma Mowag erhält von der rumänischen Armee einen Auftrag im Wert von 1 Mia. $ für die Lieferung von geschützten Radfahrzeugen PIRANHA 5.

Mitteilung der Firma Mowag vom 12. Januar 2018 zum Vertrag mit der rumänischen Armee

Mowag unterzeichnete im Januar einen Vertrag über die Lieferung von bis zu 227 hochgeschützten Radschützenpanzern Piranha 5 in sechs verschiedenen Konfigurationen an die rumänische Armee.

Unterzeichnung in Bukarest

Der Vertrag hat einen Gesamtwert von mehr als 1 Milliarde $. Er gehört zum rumänischen Plan zur Modernisierung der Flotte von geschützten Radfahrzeugen.

Premierminister Mihai Tudose und der stellvertretende Premierminister Marcel Ciolacu nahmen an der feierlichen Unterzeichnung im Hauptquartier des Verteidigungsministeriums teil.

Die hochmodernen PIRANHA 5 werden im Rahmen einer strategischen Kooperation und eines Technologietransfers zwischen Mowag und der rumänischen Firma Uzina Mecanica Bucuresti vor Ort im Land produziert.

Seit 2006 stehen bei den rumänischen Streitkräften geschützte Radfahrzeuge der Piranha-Familie erfolgreich im Einsatz. Sie stellten ihre Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit bei Einsätzen im In- und Ausland unter Beweis.

Treuer Kunde seit 2006

«Die rumänische Armee ist einer der wichtigsten Piranha-Nutzer in Europa. Wir sind stolz und freuen uns sehr über diesen Auftrag, dokumentiert er doch das hohe Vertrauen und die Zufriedenheit der rumänischen Armee mit unseren Fahrzeugen», betonte Oliver Dürr, Vice President Wheeled Vehicles und Managing Director von General Dynamics European Land Systems-Mowag.

Chance für Rumänien

«Mit diesem Schritt setzen wir auf eine nachhaltige und vertrauensvolle Kooperation mit einem starken Industriepartner in Rumänien», unterstreicht Thomas Kauffmann, Vice President International Business & Services von General Dynamics European Land Systems, die Bedeutung dieses Auftrages. «Der Technologietransfer und die lokale Produktion dieser Fahrzeuge stellen eine enorme Chance für die rumänische Industrie dar.»

Mit über 11 000 eingeführten Fahrzeugen ist der PIRANHA eines der weltweit erfolgreichsten 8×8-Radfahrzeuge. ✚

Über General Dynamics

Mowag gehört zu General Dynamics European Land Systems (GDELS). GDELS ist wiederum eine Einheit der General Dynamics und verfügt über fünf europäische Standorte Österreich, der Tschechischen Republik, Deutschland, Spanien und der Schweiz.

Mit über 2000 Mitarbeitern entwickeln, produzieren und liefern die GDELS-Unternehmen Rad- und Kettenfahrzeuge, Brückensysteme, Artilleriesysteme und Munition für Kunden auf der ganzen Welt. *gd.*